

## **Medienmitteilung**

32. Generalversammlung der FDP-Ortspartei Wolfenschiessen

### **Neben den statuarischen Geschäften befasste sich die FDP-Ortspartei Wolfenschiessen mit den Vorlagen der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 15.05.2024 und der Gemeindeversammlung vom 24.05.2024.**

An der Generalversammlung der FDP-Ortspartei Wolfenschiessen wurde ein Teil des Vorstandes neu gewählt. Daniel Zimmermann stellt sich für weitere zwei Jahre zur Verfügung und amtiert neu als Vizepräsident. Neu in den Vorstand gewählt wurde Gemeinderat Roger Isenegger. René Engelberger wurde für zwei weitere Jahre als Rechnungsrevisor bestätigt. Wir danken den Gewählten für ihren Einsatz in der Ortspartei und für die Bevölkerung.

Die FDP-Ortspartei hat sich intensiv mit den Vorlagen der beiden Gemeindeversammlungen beschäftigt. Die Gesamtrevision der Nutzungsplanung, die an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung behandelt wird, gab auch bei der FDP-Ortspartei rege zu diskutieren. Nach einer gründlichen Auslegeordnung und das Abwägen von Vor- und Nachteilen hat die Versammlung der Vorlage einstimmig zugestimmt. Die Vorlage wurde angenommen, weil alle Details und Zonenanpassungen über das Siedlungsleitbild zu erarbeiten sind, in einem nächsten Schritt ist die Nutzungsplanung über eine Teilrevision anzupassen. Weiter ist es wichtig zu verhindern, dass Wolfenschiessen durch eine Ablehnung der Nutzungsplanung in ein Baumatorium fällt. Dies könnte einen Baustopp bis auf Weiteres zur Folge haben.

Die FDP nimmt die positive Rechnung der politischen Gemeinde mit Freude zur Kenntnis. Jetzt geht es darum, vor allem die höheren Steuereinnahmen zu analysieren. Das hilft bei der finanziellen Planung der nächsten Jahre.

### **FDP-Ortspartei sagt JA zur Einführung der Schulsozialarbeit**

Die FDP-Ortspartei sagt einstimmig JA zur Einführung der Schulsozialarbeit in Wolfenschiessen. Die Schulsozialarbeit wird in einem gemeinsamen Pensum von 80% in Dallenwil und Wolfenschiessen eingeführt. In zwei guten und aufschlussreichen Informationsabenden konnten die zuständigen Gemeinderäte Christoph Baumgartner und Rebekka Zulian zusammen mit den Schulleitern klar darlegen, dass die Schulsozialarbeit in unseren Schulen notwendig ist.

Ebenfalls hat die Versammlung der Teilrevision Nutzungsplanung Buholzbach zugestimmt. Um den Baustart dieses Jahr zu ermöglichen ist eine Zustimmung dieser Vorlage sehr wichtig. Kann der Baustart dieses Jahr nicht erfolgen, gehen dem Kanton und den beiden betroffenen Gemeinden Oberdorf und Dallenwil bis zu 5 Mio. Bundessubventionen verloren. Diese Kosten tragen dann die beiden angrenzenden Gemeinden.

Eine breite Zustimmung gibt es auch für die Revisionen vom Benutzerreglement der Gemeindeeigenen Liegenschaften sowie dem Wasser- und Siedlungsentwässerungsreglement. Über die Revision dieser drei Reglement wurde eine Vernehmlassung durchgeführt. Die FDP-Ortspartei hat sich dort zu Gunsten der Bürger eingebracht.